

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	116
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Verhältnismäßig ebene Fläche, die zeitweilig als Grünland genutzt worden ist. Von der Bodenfeuchte her ist der Standort gegenwärtig noch nutzbar, liegt aktuell aber brach. Der Aufwuchs ist dicht und hoch, besteht zu sehr hohen Anteilen aus Rohrglanzgras, ist durchsetzt von zahlreichen Stauden, auch zahlreichen Ruderalisierungsanzeigenden Arten wie Stumpfblättrigem Ampfer und Brennnessel. Zudem örtlich etwas überwachsen von Schleierfluren aus Zaunwinde. Arten der feuchten Hochstaudenfluren kommen aber nur sehr vereinzelt vor. Vereinzelt ist das ehemalige Grünlandinventar noch nachvollziehbar. Die Flächen gehen fließend in die etwas höher gelegenen Vordeichsflächen über, die ca. 1 bis 1,50 m höher liegen und häufiger gemäht worden sind, etwas kräftiger grünlandartig bewachsen sind. In jüngerer Zeit hat offenbar eine intensive Beweidung mit Schafen stattgefunden auf allen Flächen und einen recht horstigen, niedergetretenen Bestand hinterlassen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Vor dem Kraueler Hauptdeich, entlang des Elbufers		
Nachbarnutzung/en	Elbe mit Steinpackung, Grünland vor dem Deich		
Rechtswert (X)	582620	Hochwert (Y)	5917744
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Zollenspieker [HH-603 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Zollenspieker/Kiebitzbrack [DE 2627-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

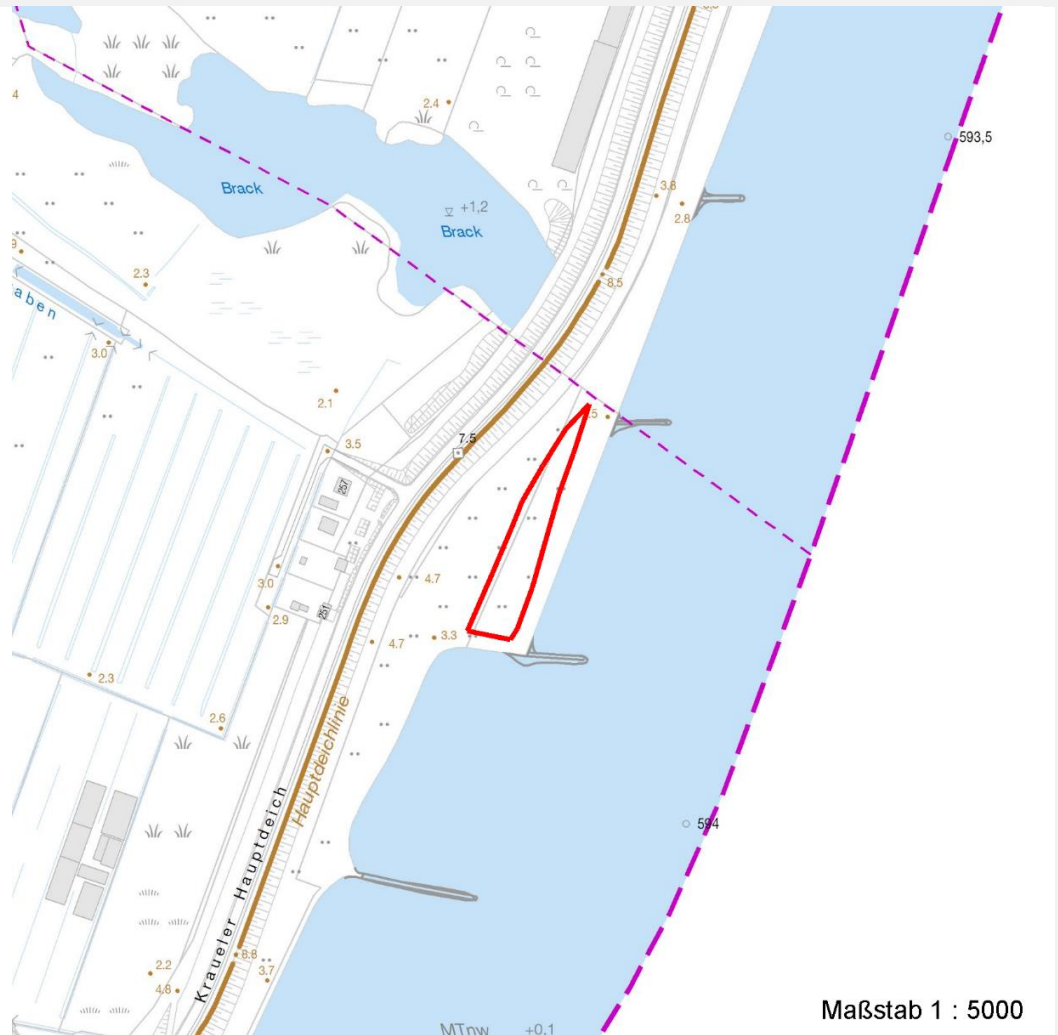
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
		DK5 - Name	Ost-Krauel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	116
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89156	67953	8216	1	15.09.1981	<	8218	1
89156	67972	8216	10	21.09.2010	<	8218	24
89156	67975	8216	38	11.10.2005	<	8218	10041

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39751	0	8216_116_170914_1.JPG	
39752	0	8216_116_170914_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8216
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Ost-Krauel
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	116
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	17.09.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Durch die Aufgabe einer vermutlich früher stattfindenden Grünlandnutzung ist die Fläche deutlich verarmt, blütenarm geworden und wird nur noch von wenigen, eher ruderal geprägten Arten dominiert.
Wertgesichtspunkte	Durch die dichte, hohe Vegetation ist der Bereich relativ unzugänglich und eventuell für einige Brutvogelarten und Insektengünstig ausgebildet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Vögel
	Auch bei dieser Fläche bieten sich verschiedene Möglichkeiten an: Es kann eine Brenndol denweise entwickelt werden, muss dann aber auch regelmäßig jährlich zweifach gemäht werden mit Entfernen des Mähgutes und Wenden des Mähgutes auf der Fläche. Dann kann mittel- bis langfristig eine Aushagerung und eine Steigerung der Artenvielfalt erzielt werden und die Brenndolde angesiedelt werden.
	Anderenfalls bietet sich die Fläche wegen der Breite dazu an, Maßnahmen zur Renaturierung im Außendeich anzustreben. Der im Süden gelegene Priel kann nach Norden weit um 100 bis 150 m verlängert werden und es können anschließend ungestörte, naturnahe, elbtypische Biotope, Wattflächen und Auwälder entstehen. Das letztere wird präferiert, da derzeit bereits zahlreiche Grünlandflächen nicht ausreichend genutzt werden.

Foto

Fotodatei 8216_116_170914_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8216_116_170914_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	116
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege
Maßnahmen	4.4 - Pflegeschnitte durchführen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	116
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	C: < 10 Arten Begründung für Bewertung: 5		C	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation) A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen A: fehlend B: teils vorhanden C: überwiegend vorhanden		B	
4.2	wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensiv genutzte Feucht- und Nasswiesen) A: überwiegend vorhanden B: teils vorhanden C: meist fehlend		B	
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz) A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt		C	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 % B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % Begründung für Bewertung: 10 % B: 20 - 50 %		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	116
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutaechterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			
B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar Begründung für Bewertung: wenig		B	
C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2 weitere Beeinträchtigungen			
A:		A	
B:			
C:			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	z	T	-	-												
Arctium nemorosum (Hain-Klette)	7	w	W	-	-									G			
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z	T	-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-												
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	89156
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	116
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3559,8075
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	h		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-													
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-													D
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	h		-	-													
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-													1
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z	T	-	-													
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	w	T	-	-													
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	z	Ne	-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														2	1			
Anzahl Arten														25				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland